

- BLASENKREBSINFORMATION -

Blasenkrebs

Das Blasenkarzinom ist eine relativ häufige Krebserkrankung und steht nach dem Prostatakarzinom mit ca. 34% an zweiter Stelle der häufigsten urologischen Tumore. Männer sind dreimal so häufig betroffen wie Frauen. In den letzten 20 Jahren wurde eine stetige Zunahme der Blasen Tumorfälle beobachtet, die leider u.a. auch durch das vermehrte Rauchen gefördert wurde.

Risikofaktoren

Gefährdete Gruppen sind Raucher, Arbeiter in chemischen Betrieben und Patienten mit lang andauernder Schmerzmittelmedikation. Kanzerogene können mit der Haut oder der Atemluft aufgenommen und über den Urin wieder ausgeschieden werden. Chronische Entzündungen der Blase und Harnabflussstörungen begünstigen ebenfalls die Entstehung von Blasen Tumoren.

Früherkennung, Warnsignale

Eventuell keine ! Sichtbares Blut (Makrohämaturie) im Urin ist das häufigste Primärsymptom eines Blasen Tumors. Jeder schmerzloser blutiger Urin, auch wenn nur ein einziges Mal aufgetreten, ist ein ausgeprägtes Indiz für einen Tumor. Die Untersuchung des Harns auf Blutspuren sollte bei Personen mit erhöhtem Risiko ab dem 40. Lebensjahr durchgeführt werden. Ebenso sind immer wiederkehrende Blasenentzündungen, Brennen beim Wasserlassen, gesteigerter Harndrang und Stechen nach der Blasenentleerung Anzeichen einer möglichen Tumorerkrankung. Die Beschwerden einer Blasenentzündung können auch Symptome eines Blasen Tumors sein. Es muss eine urologische Abklärung erfolgen.

Diagnose. NMP22™ - BladderChek

Für die frühzeitige Selektion von Patienten mit möglichem Blasenkarzinom steht jetzt auch in Deutschland ein einfach durchzuführender, hochsensitiver Urintest zur Verfügung. Eine rechtzeitige Diagnose des Tumors und eine entsprechende Therapie tragen entscheidend zur Überlebensrate des Patienten bei. Blasen Tumore haben eine hohe Rückfallhäufigkeit (bis zu 70), deswegen sind Kontrolluntersuchungen nach einer Operation von entscheidender Bedeutung zur Rezidivkennung. NMP22™ EIA - FDA- zugelassen für das Tumorsuchen

Der Tumormarker NMP22-EIA ist ein von der FDA (U.S. Food and Drug Administration) - neben der Therapieüberwachung - auch zur VORSORGE zugelassener Test auf Karzinome im Nieren-Blasen-Bereich. NMP22 ist damit nach dem PSA-Test weltweit der zweite Tumormarker, der wegen erwiesener diagnostischer Bedeutung die FDA-Zulassung für diese Indikationen erhielt!

- NMP22 diagnostiziert auch Tumore des oberen Urogenitaltraktes, die bei einer Blasenspiegelung nicht eingesehen werden können.
- NMP22 Ergebnisse sind, unter Berücksichtigung der Ausschlusskriterien, sehr tumorspezifisch.
- NMP22 - BladderChek ist die Schnelltestversion des NMP22-EIA für die Praxis. Das Ergebnis ist innerhalb 30 Minuten für Arzt und Patient vorhanden.

AUSSCHLUSS-KRITERIEN:

Akuter Blasen-Infekt, nicht frischgelassener Urin, keine Blasenspiegelung innerhalb der letzten 3 Wochen, Blasenreizung durch Chemotherapie .

ACHTUNG: ein eventuell positiver Test heißt NICHT unbedingt, dass eine Krebserkrankung vorliegt- verlangt aber in jedem Fall eine urologische Abklärung.

Dieser Test ist nur für Selbstzahler, wird von Privatkassen erstattet. Wir berechnen ihn als IGEL-Leistung für Kassenpatienten mit € 40,-

Ich habe diese Informationen zur Kenntnis genommen und wünsche einen NMP22 Test

Name..... Datum.....

